(Zweites Blatt.)

Thorner Zeitung.

Nr. 262 — Donnerstag, den 7. November — 1901

Die amerikanische Kirche in Berlin.



Die Berliner amerikanische Kolonie wird jetzt endlich ihr jahrelang erstrebtes Ziel erreichen und in nicht langer Zeit sich eines eigenen Gotteshauses in Berlin erfreuen können. Sie hat seit mehreren Jahren an dem Baufonds gesammelt und ist jetzt dank der Freigebigkeit John de Rockefellers, der, wie wir berichteten, vor einigen Tagen zum Kirchenbau 10 000 Dollars beisteuerte, in der Lage, mit dem Bau zu beginnen. Die Kirche, deren Bild wir hier bringen, wird sich an der verlängerten Motzstraße in der Nähe des Nollendorfplatzes erheben. Durch die Wahl des Grundstückes mitten zwischen hohen Miethshäusern war dem Architekten Baurath Otto March die schwierige Aufgabe gestellt, den Kirchenbau mit diesen Profanbauten in Einklang zu bringen, so daß die Kirche nicht von diesen erdrückt werde, eine Aufgabe, die er mit großem Geschick gelöst hat. Wie das Bild zeigt, bildet das Gotteshaus einen Gruppenbau, aber doch den kirchlichen Charakter wahrend, unter Anlehnung an die englisch-gothische Form. In die eigentliche Kirche, die etwa 450 Sitzplätze enthält, gelangt man von der Seite aus durch einen bedeckten Eingang, der auf einen Vorplatz mündet. Der Thurm, der pyramidenlos endigt, erhebt sich 35,5 m hoch. An die Kirche schließt sich ein Profanbau an, der unten ein Empfangszimmer für den Geistlichen und im oberen Stockwerk einen großen Versammlungssaal enthält. Letzterer grenzt an die Kirche selbst und kann gegebenenfalls auch zu deren Vergrößerung dienen. In der Mansarde befindet sich die Wohnung des Küsters. Das Baumaterial ist schlesischer Sandstein.

Aus der Provinz.

* **Bromberg**, 4. November. Sein 25jähriges Dienstjubiläum beging dieser Tage der königliche Musikdirigent Karlipp vom hiesigen Grenadier-Regiment zu Pferde. Vier Militärkapellen brachten dem Jubilar Ständchen. Abends fand im Kasino des Regiments ein Liebesmahl statt. Das Offizierkorps des Regiments überreichte u. A. dem Jubilar eine Bronzebüste des Kaisers in Lebensgröße, die Wachtmeister des Regiments eine Salonlampe und das Trompeterkorps einen silbernen Tafelaufsatz.

* **Marienburg**, 4. November. Eine eigenthümliche Bestimmung hat, wie die „Mar. Ztg." wissen will, die Kleinbahngesellschaft bezüglich der vierten Wagenklasse getroffen. Die Einstellung dieser Wagen sollte doch ursprünglich dazu dienen auch der ärmeren Landbevölkerung das Reisen per Kleinbahn zu erleichtern. Da jedoch diese Wagenklassen auch von Nichtarbeitern benutzt wurden, besonders von solchen Personen, welche Gepäckstücke mit sich führten, so hat die erwähnte Verwaltung die Anordnung getroffen, daß die Reisenden vierter Klasse eine Arbeiter-Bescheinigung aufzuweisen haben, andernfalls sie das Fahrgeld für die dritte Klasse bezahlen müssen. Für größere Gepäckstücke, welche in den Personenwagen mitgeführt werden, kommt noch ein kleiner Frachtzuschlag zär Erhebung. — —

* **Marienwerder**, 4. November. Am Sonnabend Nachmittag ist an der Fähranlage in Johannisdorf eine männliche Leiche aufgefischt worden, welche gestern als die des seit dem 15. Oktober spurlos verschwundenen Lehrers Josef Pakowski aus Heidemühl erkannt worden ist. Der 31 Jahre alte Lehrer hatte am 14. Oktober in Rehhof an einer Polterabendfeier theilgenommen und trat, wie verlautet, in nicht ganz taktfestem Zustande Abends 10 Uhr den Heimweg an, auf welchem ihm ein Bekannter noch eine Wegestrecke mit einer brennenden Laterne das Geleite gab. Hierauf muß der Unglückliche verirrt und an der Stelle, wo er vorgestern aufgefunden worden ist, in die Weichsel gestürzt und ertrunken sein. Für diese Annahme spricht der Umstand, daß hier vor länger als 14 Tagen, also gleich nach dem P. ein Hut gefunden wurde, den, wie gestern ebenfalls festgestellt worden, der Lehrer bei seinem Weggange von Rehhof getragen hat. Ein Verbrechen scheint nicht vorzuliegen, da eine gestern in der abendlichen Dunkelheit bei Lampenlicht stattgefundene flüchtige Untersuchung des Kopfes der Leiche irgendwelche Verletzungen nicht erkennen ließ. Die vermuthlich noch heute stattfindende gerichtliche Leichenschau wird hierüber völlige Klarheit bringen. P., welcher einen größeren Geldbetrag bei sich gehabt haben soll, war unverheiheirathet.

* **Gnesen**, 4. November. (Prozeß wegen eines Muttergottesbildes.) Zu 300 Mark Geldstrafe event. 30 Tagen Gefängniß wurde dieser Tage der Probst Skorucki aus Orchow von der Gnesener Strafkammer verurtheilt. Die Verurtheilung erfolgte auf Grund des § 130 (Aufreizung verschiedener Bevölkerungsklassen gegen einander). Propst Skorucki hatte dem Bauernsohn Franz Powala aus Myslontkowo während des Weihnachtsumganges ein Muttergottesbild geschenkt, auf dem gedruckt war: „Königin der Krone Polens." Dieses Bild fand man beim Militär in dem Militärpaß des Franz Powala. Das Kriegsgericht in Gnesen verurtheilte den Powala dafür zu drei Tagen Arrest. Powala räumte ein, dies Bild vom Pfarrer Skorucki erhalten zu haben. Darauf stellte die Staatsanwaltschaft Strafantrag gegen den Pfarrer, der nun zu oben erwähnter Geldstrafe verurtheilt wurde. Die Verhandlung fand unter Ausschluß der Oeffentlichkeit statt.

Thorner Nachrichten.

Thorn, den 6. November 1901.

†—† [Personalien bei der Eisenbahn.] In den Ruhestand tritt: Eisenbahnkanzlist Penz in Bromberg. — Gestorben: Technischer Eisenbahnsekretär Höltzermann in Bromberg. — Dem Weichensteller 1. Klasse Nodert in Bromberg ist aus Anlaß seines Uebertritts in den Ruhestand das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen worden.

§ [Mangel an Arbeitern] besteht beim Eisenbahnbau Pr. Stargard-Czerwinsk, sodaß ausländische Arbeiter zu Hilfe genommen werden sollen. Ueber den Bahnbau schreibt man uns: Mit den Erdarbeiten zum Bau der neuen, 38,6 Kilom. langen Bahnlinie, welche die Ortschaften Gr. Jablau, Bobau, Ponschau, Skurz, Mirotken und Altjahn berührt, ist Anfang September d. Js. begonnen worden. Die Arbeiten sind in fünf Lose eingetheilt, deren Ausführung den Unternehmerfirmen Pollensky & Zöllner in Bütow, Goellner & Co. in Neustettin und Julius Berger in Bromberg übertragen ist. Die Erdarbeiten einschließlich der Durchlässe und die Hochbauten müssen im Herbst 1902 beendet sein. Die Hochbauten sowie der Brückenbau über die Ferse bei Pr. Stargard sollen in nächster Zeit vergeben werden.

†—† [Zur Beseitigung von Ungleichheiten] haben der Finanzminister und der Minister des Innern bestimmt, daß die einzelnen Beamten neben der Besoldung gewährten Dienst-, Stellen-, Orts- oder Theuerungszulagen allgemein als Diensteinkommen im Sinne des § 27 Ziffer 2 des Civilpensionsgesetzes vom Jahre 1872 anzusehen sind. Nach dieser Bestimmung ruht das Recht auf den Bezug der Pension, wenn und solange ein Pensionär im Reichs- oder Staatsdienste ein Diensteinkommen bezieht, insoweit als der Betrag dieses neuen Diensteinkommens unter Hinzurechnung der Pension den Betrag des von dem Beamten vor der Pensionirung bezogenen Diensteinkommens übersteigt.

§—§ [Warnung vor dem Handel mit ausländischen Loosen.] Der Minister des Inneren hat folgende Verfügung betreffend den Handel mit Loosen fremder Staatslotterien an die Regierungspräsidenten erlassen; „Nach den in jüngster Zeit über das Treiben der Händler der fremden Staatslotterien mir erstatteten Berichten scheint es nicht allgemein bekannt zu sein, daß schon die bloße Uebersendung von Prospekten ꝛc. der im preußischen Staatsgebiete nicht zugelassenen Lotterien zur Bestrafung der im Gebiet des deutschen Reiches (wenn auch außerhalb Preußens) wohnhaften Loosehändler nach dem Gesetze vom 29. Juli 1885 genügt, ohne daß es eines wirklichen Erfolges der Anpreisung, das heißt des Absatzes eines Looses bedarf. Euer Hochwohlgeboren ersuche ich ergebenst, die nachgeordneten Polizeibehörden beziehungsweise Beamten gefälligst hierauf hinzuweisen und zum entsprechenden Einschreiten zu veranlassen. Gleichzeitig machte ich darauf aufmerksam, daß in denjenigen Fällen, in denen trotz der Untersagung des Gewerbebetriebes die ursprüngliche Firma fortgeführt wird, die Führung des Nachweises von Bedeutung erscheint, daß der angebliche Nachfolger des bestraften Firmeninhabers nur dessen Strohmann ist, um darauf hin im Zwangswege behufs Einstellung des Gewerbebetriebes vorzugehen oder auf Grund der §§ 35, 147 der Gewerbeordnung eine Bestrafung des eigentlichen Firmeninhabers herbeizuführen."

)([Im Interesse der Flußreinhaltung] und Abwässerbeseitigung ist in Berlin, Kochstraße 73, eine dem Kultusministerium unterstellte Versuchs- und Prüfungsanstalt für Wasserversorgung und Abwässerbeseitigung eingerichtet. Leiter der Anstalt ist der Geheime Obermedizinalrath Schmidtmann.

* [Eine für kleinere Gemeinden wichtige Entscheidung] des Kammergerichts über die Regelung des Feuerlöschwesens theilt der Minister des Innern im „Min.-Blatt f. d. innere Verw." den ihm untergeordneten Behörden mit. Dannach ist die Polizei nicht befugt, den Einwohnern eines Ortes im allgemeinen Interesse die mit der Errichtung einer Pflichtfeuerwehr verbundenen öffentlich rechtlichen Verpflichtungen, bestehend in der Leistung von Hand- und Spanndiensten, durch eine Polizeiverordnung aufzuerlegen und die Nichtbefolgung unter Strafe zu stellen. Dahin gehende Polizeiverordnungen sind materiell rechtsungiltig. Die Einrichtung einer kommunalen Pflichtfeuerwehr und die Regelung der mit derselben verbundenen Dienstpflichten kann vielmehr nur durch Ortsstatut erfolgen. Dagegen ist es, um die Befolgung der in einem solchen Ortsstatut getroffenen Anordnungen in ausreichender Weise zu sichern, den Polizeiverwaltungen unbenommen, Verordnungen zu erlassen, in denen die Nichtbefolgung der statutarischen Bestimmungen unter Strafe gestellt wird.

Kunst und Wissenschaft.

— Aus dem Lande der Schulen. Betreffs der Beiträge der Fideikommißgüter zur Lehrerbesoldung ist vom Oberverwaltungsgericht eine Entscheidung anläßlich eines Klagefalles ergangen. Der Herzog von Württemberg zu Karlsruhe in Oberschlesien war vom Vorstande der evangelischen Schule zu Städtel für 1898 mit 144,50 Mark zur Besoldung des Lehrers herangezogen worden, er erachtete sich aber nur für verpflichtet, 20 Mark zu zahlen, da dieser Betrag bereits 1892 von der Gutsherrschaft gezahlt worden sei. Nachdem der Einspruch abgewiesen worden war, beschritt der Herzog den Klageweg im Verwaltungsstreitverfahren. Er führte aus, es handle sich hier um ein Fideikommißgut. Wenn der frühere Inhaber des Gutes Lasten übernommen hätte, so sei dies unverbindlich für die Nachfolger auf jenem Gute. Die Unterhaltung der Lehrer liege nach § 29, II. 12 des Allgemeinen Landrechts den Hausvätern ob; zu den Hausvätern gehöre er aber nicht. Der Kreisausschluß wies jedoch die Klage des Herzogs als unbegründet ab. Diese Entscheidung focht der Herzog durch Berufung beim Bezirksausschuß an, welcher die Vorentscheidung bestätigte. In der Revision betonte der Herzog, die Vorentscheidung sei rechtsirrthümlich ergangen. Das Oberverwaltungsgericht bestätige jedoch die Entscheidung des Bezirksausschusses als zutreffend.

Ein Prozeß wegen „Leichenschändung".

Die sensationelle Angelegenheit des Direktors Hebold gelangte am Sonnabend vor der zweiten Strafkammer des Berliner Landgerichts I zur gerichtlichen Erörterung. Unter der Anklage der Leichenschändung hatten sich der Direktor der Heilanstalt für Epileptische zu Wuhlgarten bei Köpenick, Dr. med. Otto Hebold, der Leichendiener und Barbier Franz Tiedtke und der Oberpfleger Hermann Klabunde zu verantworten. Die Angelegenheit, welche bereits viel Staub aufgewirbelt und auch in der Stadtverordneten-Versammlung zur Sprache gebracht wurde, hat folgenden Thatbestand zur Unterlage: Die 16 jährige Tochter der Arbeiter Wiebe'schen Eheleute, Margarete Wiebe, wurde im November 1899 auf Veranlassung der Berliner Armendirektion als epileptisch krank in die städtische Irrenanstalt zu Dalldorf gebracht. Nach etwa 3 Wochen wurde sie nach der Anstalt für Epileptische zu Wuhlgarten gebracht, wo sie am 7. Januar 1900 verstarb. Wie üblich, fand am folgenden Tage die Sektion der Leiche statt, um die Todesursache festzustellen. Am 11. Januar wurde die Leiche dann auf dem Kirchhofe der Anstalt beerdigt. Direktor Hebold ertheilte dann den Mitangeklagten Tiedtke und Klabunde den Auftrag, den Sarg wieder zu öffnen, den Kopf von der Leiche zu lösen und ihm denselben zu überbringen, da er ihn seiner Sammlung einverleiben wolle. Diesem Befehle ist Folge geleistet worden. Tiedtke und Klabunde sind nun beschuldigt, gemeinsam ein Grab geschändet, Direktor Hebold, sie hierzu angestiftet zu haben. Es wurde nur gegen den Direktor Hebold und den Krankenpfleger Klabunde verhandelt, da der dritte Angeklagte, Barbier Tiedtke, inzwischen in unheilbare Geisteskrankheit verfallen ist.

Der Angeklagte Hebold gab zu, seinen Angestellten den erwähnten Auftrag ertheilt zu haben. Der Gedanke, daß die Eltern der Verstorbenen gegen die Obduktion Einspruch erheben könnten, sei ihm gar nicht gekommen. In der Anstalt Wuhlgarten befinde sich ein Zimmer, welches mit Schränken besetzt sei, die zur Aufnahme von Schädeln in der Anstalt Verstorbener bestimmt seien. Es sei dies eine Bestimmung der städtischen Behörden, und aus diesem Grunde habe er sich für berechtigt gehalten, so zu verfahren, wie er gethan. Er habe in Gegenwart der Assistenzärzte die Obduktion der Leiche vorgenommen und einen Theil des Gehirns aus dem Schädel entfernt. Er hätte auch gern den Schädel selbst gehabt, weil dieser eine abnorme Bildung zeigte. Um aber den Angehörigen den Anblick der entstellten Leiche zu ersparen, habe er sich den Schädel erst nach der Beerdigung besorgen lassen. — Der Angeklagte Klabunde gab an, daß er am Tage der Beerdigung vom Direktor Hebold den Auftrag erhalten habe, am folgenden Tage in Gemeinschaft mit Thiedtke den Schädel zu holen, und daß er diesen Auftrag ausgeführt habe.

Der Assistenzarzt Dr. Brandt, der an der Sektion der Leiche theilgenommen hat, bekundet, daß das vom Direktor Hebold angefertigte Präparat für die Heilung der Epilepsie von hohem wissenschaftlichem Werthe sei. Der Fall, daß einer bereits eingesargten Leiche noch Theile entnommen würden, sei ihm allerdings noch nicht vorgekommen; als er aber von dem Vorkommniß gehört habe

sei ihm etwas Besonderes dabei nicht aufgefallen. In ähnlichem Sinne äußern sich die beiden Assistenzärzte Dr. Falkenberg und Dr Lüdemann.

Der Leiter der Dalldorfer Irrenanstalt, Geh. Medizinalrath Dr. Sander begutachtet, daß bestimmte Vorschriften darüber, unter welchen Verhältnissen eine Sektion vorzunehmen oder davon Abstand zu nehmen sei, nicht beständen, es gelte aber als grundsätzliche Regel, daß die in den Anstalten Verstorbenen im Interesse der Wissenschaft secirt würden. Es werde nicht für nöthig gehalten, den Angehörigen davon Mittheilung zu machen, denn man nehme an, daß es bekannt sei. Die Frage des Vorsitzenden, Landgerichtsdirektors Gartz, ob das Verhalten des Angeklagten Hebold, der eine den Aerzten entzogene und den Angehörigen zur Beerdigung überantwortete Leiche noch nachträglich zu wissenschaftlichen Zwecken benutzt habe, ebenfalls Regel sei, beantwortet der Sachverständige dahin, daß ihm ein solcher Fall noch nicht vorgekommen sei. — Der Arbeiter Wiebe, der Vater des verstorbenen Mädchens, giebt an daß er sich einer Sektion der Leiche widersetzt haben würde, wenn er gewußt hätte, daß eine solche beabsichtigt sei.

Der Gerichtshof verurtheilte den Angeklagten Hebold nach dem Antrage des Staatsanwalts zu drei Tagen Gefängniß und sprach den Angeklagten Klabunde, der nur das Werkzeug seines Herrn gewesen und vielleicht nicht das Bewußtsein von der Strafbarkeit seiner Handlungsweise gehabt habe, frei. In Begriff des Angekl. Hebold könne es nicht die Aufgabe des Gerichts sein zu entscheiden, wie weit die Befugnisse der Aerzte gehen. Der Angeklagte sei auch nicht bestraft worden, weil er die Leichentheile entfernt, sondern weil er das Grab beschädigt habe. Er habe gewußt, daß die Leiche zur dauernden Ruhe in die Gruft versenkt worden war und daß die Angehörigen einige Hände voll Erde auf den Sarg geworfen hatten. Dadurch wurde die Gruft zu einem Grabe.

Vermischtes.

Rudolf Virchow beabsichtigt sich demnächst nach Prag zu begeben, um der Taufe seines Enkelkindes, der jüngstgeborenen Tochter des dortigen Professors Rabl, beizuwohnen.

Ein Dieb im Zeughause. Sonntag Nacht wurde im Zeughause zu Berlin von zwei Zeughauswärtern ein Mann festgenommen, der in den unteren Räumlichkeiten ohne Stiefel angetroffen wurde. Die Stiefel wurden in entgegengesetzten Ecke des unteren Raumes aufgefunden. Der Mann stellte sich als der in Berlin ohne Wohnung weilende, 1877 in Brüssel geborene Tischler François Durand heraus. Er hat sich am Sonntag Mittag, um zu stehlen, einschließen lassen; ein Schraubenzieher, ein zerbrochenes Schloß, zwei kleine Schrauben, ein Stück Licht und eine Schachtel Streichhölzer wurden bei ihm vorgefunden. Von einem Schaukasten waren sechs Schrauben und der hintere Schloßdeckel bereits abgelöst. Durand ist der Staatsanwaltschaft überwiesen worden.

Den ersten Frost hatte Berlin in der Nacht zum Montag zu bestehen. Die Temperatur war um 5 Uhr Morgens bis — 1 heruntergegangen und veranlaßte auf den Wasserpfützen leichte Eisbildung. In den Vororten von Berlin sind schon seit einigen Tagen Nachtfröste festgestellt.

Eine Hundertjährige. Am nächsten Sonntag feiert die Schuhmacherswittwe Casper in Berlin, Marienstraße 15, ihren hundertsten Geburtstag. Sie ist am 10. November 1801 in Gorgart bei Küstrin als Tochter eines Kossäthen geboren und lebte bis zum Tode ihres Mannes in Neu-Bleien bei Küstrin und siedelte dann, vor nunmehr zwanzig Jahren nach Berlin über, wo sie bei ihrem ältesten Sohne, dem jetzt 65jährigen Gepäckträger Casper, Unterkunft fand.

Wegen Bestechung wurde in Stettin der Fischereipächter K. zu drei Monaten Gefängniß verurtheilt, weil er der Frau eines Regierungs-Bauraths ein Couvert mit 3000 Mk. überreicht hatte, um von deren Gatten die Befürwortung eines Entschädigungsanspruches zu er erwirken, welchen K. bei der Regierung erhoben hatte. Der Staatsanwalt hatte 1 Jahr Gefängniß und 2 Jahre Ehrenverlust beantragt.

Ein russischer Anarchist, der schon seit langem von seiner Heimathsbehörde verfolgt wurde, kehrte dieser Tage unvorsichtigerweise von Amerika, wohin er sich geflüchtet, nach Europa zurück, wurde bei seiner Landung in Hamburg ergriffen und unter sicherer Bedeckung nach Rußland abgeschoben. In Bromberg wurde dem Gefangenen nach der weiten Reise ein Tag Rast vergönnt. Der Transport des von drei Mann eskortirten und obendrein noch schwer gefesselten Verbrechers durch die Stadt erregte begreifliches Aufsehen.

Nebel und Schiffszusammenstöße auf der Elbe. Wie ein Telegramm aus Hamburg meldet, behindert der anhaltend dichte Nebel seit Sonnabend Abend die Schiffahrt auf der Elbe aufs Schwerste. Zahlreiche Dampfer liefen bei der Ebbezeit fest, kamen jedoch bei eintretender Fluth wieder los. — Eine schwere Collission ereignete sich in der Nacht bei Brokdorf (Unterelbe) wo der englische Dampfer „Treasure“ den Hamburger Dampfer „Virgo“ im Nebel anrannte. „Virgo“ erhielt ein großes Leck am Bug, so daß das Vorderschiff vollief. Mehrere Schleppdampfer brachten Hilfe und mußten „Virgo“ bei Bielenberg auf den Strand setzen, um seinen Untergang zu verhindern. — Schlimm erging es am Mittag dem von Stade abgegangenen Dampfer „Blankenese“, welcher, vom Nebel überrascht, die ganze Nacht auf der Elbe verbrachte und erst am folgenden Vormittag seine durchgefrorenen Fahrgäste in Hamburg landete.

Feuerwehrleute als Taucher. In Berlin hoben zwei Feuerwehrmänner durch Tauchen einen Geldkasten aus dem Luisenstädtischen Kanal. Den Kasten hatte ein sechzehnjähriges Dienstmädchen Bläse dem Grünkramhändler Hillig aus der Wohnung gestohlen und den Kasten, als sich der Verdacht auf sie lenkte, durch Versenken in den Kanal beseitigt. In dem Kasten befanden sich Geldpapiere im Werthe von 6000 Mark. Die Diebin ist verhaftet.

Uber einen furchtbaren Verbrecher wird einem Londoner Blatte aus Odessa berichtet: Seit drei Monaten befindet sich die Stadt Kiew in ständiger Aufregung und Furcht infolge der furchtbaren Verbrechen eines Individums, das die Polizei erst vor einigen Tagen hat festnehmen können. Die Opfer dieses dämonischen Verbrechers, der ein junger, achtzehnjähriger Mann Namens Iwan Kapranow ist, sollen nicht weniger als 64 Personen sein, und zwar meist Schulmädchen der höheren Gymnasium zwischen 15 und 18 Jahren und junge, unverheirathete Mädchen. Die gebrauchte Waffe war ein Taschenmesser mit langer Klinge, und die Stöße wurden entweder in den Unterleib oder in den Hals geführt. Drei Fälle haben sich als verhängnißvoll erwiesen, und eine Anzahl Opfer befindet sich noch in ärztlicher Behandlung. Die Verbrechen wurden alle nach Sonnenuntergang begangen, aber verhältnißmäßig früh am Abend und nicht selten auf den öffentlichen Promenaden. Als der Gefangene dem Untersuchungsbeamten gegenüberstand und um Erklärung seiner verruchten Verbrechen gefragt wurde, brach er in einen leidenschaftlichen Paroxysmus aus, erklärte alle Frauen zu hassen, und ihr bloßer Anblick errege in ihm eine Wuth, die er unfähig sei zu beherrschen. Die Frauen, fügte er hinzu, wären eine Schöpfung des Teufels. Vorläufig ist Iwan Kapranow der psychiatrischen Abtheilung des Kiewer Krankenhauses zur Untersuchung überwiesen worden.

Für die Redaction verantwortlich Karl Frank in Thorn.

Handelsnachrichten.

Amtliche Notirungen der Danziger Börse.

Danzig, den 5. November 1901.

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten werden außer dem notirten Preise 2 M. per Tonne sogenannte Factorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländ. hochbunt und weiß 758 Gr. 159 Mk.
inländisch roth 740 Gr. 155 Mk. bez.

Roggen per Tonne von 1000 Kilogramm per 714 Gr Normalgewicht
inländ. grobkörnig 753 Gr. 137 Mk.

Gerste per Tonne von 1000 Kilog.
inländisch große 659—721 Gr. 119—136 Mk.

Hafer per Tonne von 1000 Kilogr.
inländischer 130—142 Mk.

Kleesaat per 100 Kilogr.
weiß 70 Mk.
roth 77—88 Mk.

Kleie per 50 Kilogr. Weizen- 3,95 4,35 Mk.
Roggen- 4,15—4,37½ Mk.

Rohzucker. Tendenz: stetig. Rendement 88° Transitpreis franco Neufahrwasser 7,02½ Mk. incl. Sack bez., Rendement 75° Transitpreis franco Neufahrwasser 5,42½ Mk. incl. Sack bez.

Der Börsen-Vorstand.

Amtl. Bericht der Bromberger Handelskammer.

Bromberg, 5. November 1901.

Alter Winterweizen 165—170 Mk.
neuer Sommerweizen 156—162 Mk.
abfall. blausp. Qualität unter Notiz, feinste über Notiz.
Roggen, gesunde Qualität 140—148 Mk. feinst. über Notiz
Gerste nach Qualität 116—122 Mk.
gute Brauwaare 124—130 Mk. feinste über Notiz.
Futtererbsen 130—140 Mk.
Kocherbsen nom. 180 Mark.
Hafer 124—130 Mk.

Der Vorstand der Producten-Börse.

205. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. 15. Ziehungstag, 5. November 1901. Vormittag.

Nur die Gewinne über 232 Mk. sind in Parenthesen beigefügt. (Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

186 60 212 43 58 65 629 711 15 56 69 802 959 1062 78 (1000) 116 268 332 621 796 864 92 93 **2**162 75 96 424 50 64 560 707 82 821 70 916 93 **3**013 21 224 73 389 529 50 627 99 736 869 (1000) 917 (500) **4**000 145 79 232 328 63 94 (500) 579 695 829 **5**128 76 267 510 97 772 933 71 97 **6**058 143 (1000) 95 233 545 748 805 968 **7**038 240 300 54 605 15 716 92 973 (1000) **8**086 232 328 36 71 (1000) 696 752 59 73 95 944 54 **9**127 265 66 81 337 501 941 (500)

10030 (1000) 115 84 92 437 (1000) 39 88 (500) 558 670 834 50 (500) 73 87 (500) 906 43 **(3000)** 63 **11**010 84 210 320 22 418 51 502 (1000) 624 740 46 923 38 **12**070 132 (500) 223 343 65 441 (500) 55 70 90 724 916 99 **13**017 40 137 555 63 (1000) 675 741 843 923 **14**090 134 53 209 37 426 591 **(3000)** 737 868 908 (1000) 57 **15**235 400 70 80 555 87 880 85 **16**011 104 266 312 441 **17**184 430 66 506 42 816 918 **18**063 160 354 84 87 576 694 843 96 950 88 **19**034 124 397 572 78 92 600 49 66 933

20131 465 77 550 825 53 82 904 **(3000)** **21**179 238 325 568 601 762 65 809 71 **22**111 258 628 **(3000)** 731 861 981 **23**166 75 327 451 618 **(3000)** 43 47 60 65 67 816 909 32 70 **(5000)** **24**069 95 252 482 758 69 **25**034 115 255 65 **(3000)** 332 62 601 704 865 **26**054 187 311 36 (500) 457 507 643 63 711 43 873 **27**235 360 407 546 749 835 76 **28**150 52 226 676 91 782 833 962 (500) **29**016 144 292 445 99 521 856 906

30346 459 593 636 85 942 68 **31**205 308 746 **32**070 412 607 753 70 **33**135 72 205 831 34 641 739 62 (500) 828 43 902 31 58 (500) 90 **34**178 222 324 522 701 944 (500) **35**089 142 67 440 73 93 552 (1000) 729 96 851 (500) 906 12 **36**068 73 566 89 618 710 97 **37**343 44 71 533 77 613 51 743 90 952 **38**016 148 288 496 651 64 796 824 **39**133 85 289 510 (500) 634 713 (500)

40013 257 357 481 725 56 891 **(10 000)** 937 **41**041 86 249 346 520 70 658 70 917 90 94 **42**126 46 415 53 653 810 35 42 (1000) 902 46 **43**001 638 667 797 831 59 932 **(3000)** **44**114 (500) 43 67 261 368 **(15 000)** 524 (500) 91 662 723 50 **45**024 74 166 347 446 530 982 **46**255 (500) 352 543 79 **47**086 107 77 215 35 357 772 880 **48**040 114 (500) 377 581 625 718 **(5000)** **49**054 56 107 231 378 413 500 6 803 **(3000)** 39 988

50261 386 438 89 672 (500) **51**002 (1000) 8 (500) 86 133 337 458 635 714 838 957 79 **52**088 127 (500) 426 615 826 39 **53**026 137 81 218 309 404 71 526 648 81 **(3000)** 991 **54**078 156 234 406 606 807 920 86 87 **55**046 334 453 590 765 802 4 900 **56**023 214 337 71 400 95 792 923 98 **57**272 82 318 401 557 680 739 75 815 42 948 **58**079 139 209 353 522 627 33 732 807 994 **59**120 219 22 39 334 511 83 627 76 8 4 59

60038 42 103 **(3000)** 28 30 322 51 65 79 463 521 (500) 66 97 784 928 **61**405 543 737 940 74 **62**087 113 14 (500) 79 228 423 504 73 90 602 31 62 74 755 851 992 **63**096 491 517 48 65 601 974 **64**003 45 147 205 371 406 516 95 654 725 898 975 **65**058 669 789 **66**142 65 220 364 558 638 61 730 47 846 48 86 927 **67**155 438 558 662 850 93 **68**189 420 85 98 602 31 88 960 92 **69**183 371 451 541 66 933

70229 78 378 (500) 97 566 (1000) 618 40 833 80 941 **71**158 97 204 346 (500) 447 706 925 37 (500) 52 68 89 **72**113 38 208 639 47 92 710 21 66 78 858 988 90 **73**063 862 **(3000)** 930 42 47 77 **74**189 383 738 843 939 **75**018 57 553 688 744 880 907 35 **76**055 359 (500) 413 652 745 844 914 **77**248 52 71 342 427 49 650 704 13 822 31 **78**005 47 373 469 730 883 915 96 **79**159 84 347 74 501 709 900 58

80399 406 521 70 87 739 872 **81**036 87 190 583 631 51 717 939 **82**104 48 85 332 533 716 87 812 49 955 **83**092 344 (500) 563 682 825 **84**002 177 620 (500) 59 737 925 89 **85**124 27 31 50 282 309 61 402 83 557 642 760 71 95 890 914 **86**216 (500) 20 313 (500) 28 486 556 804 914 (1000) 86 **87**051 104 45 528 47 55 604 92 725 811 970 **88**052 136 372 463 829 83 **(3000)** 945 (500) **89**061 132 83 311 407 810 49

90111 204 58 324 (1000) 454 (500) 62 588 677 95 891 96 955 **91**101 36 498 (500) 650 816 922 74 78 **92**077 261 316 402 20 **(3000)** 504 40 632 872 976 85 **93**041 97 164 236 67 323 77 408 44 549 641 72 861 912 64 66 **94**003 48 371 458 99 641 81 827 932 **95**003 18 46 123 27 65 292 308 **(3000)** 581 614 827 **96**003 27 59 180 201 245 87 (1000) 326 33 424 617 (1000) 724 27 67 **97**042 212 42 428 77 524 969 **98**252 55 715 19 904 81 **99**112 21 222 303 39 488 91 520 688 732 972

100224 300 94 625 872 **101**035 108 206 12 82 320 407 23 642 59 86 90 829 **102**130 62 202 509 863 991 **103**012 44 172 82 232 553 895 972 94 **104**021 (500) 31 (1000) 222 418 524 42 819 912 43 **105**093 105 247 52 644 857 913 **106**050 103 19 45 248 300 87 401 36 508 28 857 918 **107**231 92 506 86 92 942 50 68 99 **108**110 12 256 432 538 677 727 **109**038 47 50 53 382 (1000) 513 95 647 978

110037 60 170 90 338 597 725 35 59 868 **111**441 517 21 833 34 998 (500) **112**086 179 243 95 383 464 635 722 973 87 **113**316 95 408 **(3000)** 589 687 **(3000)** 763 86 859 (500) **114**044 71 224 88 302 13 16 (500) 405 (1000) 607 (500) 54 844 907 83 **115**075 76 83 251 501 680 99 759 **116**117 327 72 480 505 606 71 948 **117**015 (1000) 165 229 410 96 659 919 32 **118**289 90 344 (500) 672 **119**029 39 128 (500) 38 348 457 618 41 65 802

120133 336 56 75 482 628 (1000) 67 73 741 (500) 66 926 81 98 **121**024 200 24 28 695 778 902 **(3000)** **122**073 203 22 27 **(3000)** 558 60 (1000) 656 **(3000)** 700 **123**018 (500) 39 110 79 99 257 384 86 505 26 50 85 738 921 **124**017 214 347 505 91 620 (500) 736 937 41 68 **125**334 441 529 **(3000)** **126**159 422 **(3000)** 524 (500) 36 674 754 (1000) 840 **127**003 21 88 135 208 9 (500) 24 45 69 440 738 908 26 31 **128**180 250 85 594 734 80 834 945 **129**121 232 364 (500) 87 466 522 69 664 810

130469 **(3000)** 676 816 982 (1000) **131**078 164 213 456 665 873 83 927 62 **132**157 58 66 261 308 24 29 (500) 490 538 63 74 929 **133**087 232 395 534 637 (1000) 82 899 999 **134**524 85 700 67 813 972 **135**244 483 523 82 635 47 767 (500) 96 901 **136**137 237 350 54 421 **(3000)** 510 19 819 88 993 **(3000)** **137**056 64 111 62 376 493 552 782 **138**019 107 82 290 410 84 832 927 **139**056 340 89 502 671 717

140311 403 35 512 674 **(3000)** 738 853 918 89 **141**428 769 80 851 960 **142**013 48 209 346 414 604 86 97 726 60 77 839 82 91 923 **143**096 205 22 470 883 907 **144**148 **(3000)** 263 384 408 652 832 87 907 **145**141 64 221 329 38 **(10000)** 61 509 40 842 (500) 918 **146**015 166 321 42 662 85 775 900 3 32 78 **147**268 (500) 614 749 830 48 926 **148**032 229 76 348 436 677 705 82 848 978 82 **149**125 409 62 516 24 928 95

150174 271 (1000) 328 41 75 403 502 (500) 46 **151**012 39 105 219 309 (500) 474 885 **152**325 448 573 749 913 **153**291 326 54 432 583 **154**063 417 41 605 23 91 **(3000)** **155**082 135 410 25 **(3000)** 26 511 759 **156**188 359 530 81 90 674 888 97 **157**051 169 235 372 85 465 73 76 (500) 752 852 73 **158**012 (500) 123 252 67 492 574 893 **159**108 533 (500) 672 75 905

160131 54 74 297 412 83 766 **161**023 69 334 404 652 792 871 963 **162**014 24 111 15 66 (500) 383 511 (1000) 92 (500) 889 991 **163**117 293 365 526 65 675 722 (1000) 72 840 (1000) 905 **164**047 117 303 592 894 954 69 **165**085 341 87 478 88 523 82 89 649 **166**184 622 78 **(3000)** 743 840 909 89 **167**098 308 25 90 478 518 27 627 40 **168**154 231 370 426 59 801 15 946 78 **169**009 733 995

170146 603 21 36 60 (500) 885 969 **171**003 91 102 228 36 503 (1000) 89 732 62 72 814 937 **172**368 78 528 49 81 846 926 **173**070 115 37 92 **(3000)** 398 **(3000)** 467 680 81 91 (1000) 92 840 51 935 85 **174**036 85 169 228 394 **(3000)** 506 73 606 39 80 783 825 74 **175**004 (1000) 84 151 59 75 220 39 (500) 73 407 45 548 **(3000)** 691 716 804 **176**155 63 393 404 81 665 741 808 **177**097 199 256 305 13 18 525 83 623 744 81 **178**159 212 23 522 42 774 **179**009 293 575 763 97 813 989

180060 78 122 407 21 708 89 845 **181**160 304 428 547 666 725 96 927 **(3000)** **182**130 79 384 442 (500) 82 682 862 999 **183**784 **184**039 131 201 307 693 751 **185**014 120 200 396 683 709 70 **186**081 260 **(3000)** 304 7 435 73 596 609 (500) 803 **187**070 91 110 31 202 40 397 506 31 39 61 99 717 (1000) 20 972 **188**196 292 341 78 406 (1000) 527 672 886 **189**047 394 483 556 638 63 816 39 44 48 922 **(3000)**

190016 59 67 96 296 463 92 513 611 92 724 56 933 73 82 **191**034 82 188 232 467 733 57 (1000) 929 **192**298 471 74 95 506 38 (1000) 65 640 57 727 50 846 916 76 **193**011 182 269 359 76 422 99 674 95 735 84 **194**059 137 66 349 78 91 401 25 62 712 (500) 25 845 915 92 **195**243 315 45 432 48 699 816 44 909 **(5000)** 11 42 **196**076 (500) 90 268 503 35 689 703 17 49 63 67 68 934 89 **197**170 374 493 (1000) 615 756 995 **198**202 44 741 48 885 (1000) 930 42 94 **199**001 38 (1000) 96 102 (1000) 20 45 53 79 446 553 676 798 858 961 87

200285 (500) 320 402 89 772 928 41 **201**088 458 92 605 758 842 957 80 **202**255 314 94 439 88 549 673 754 78 **203**090 96 111 240 99 312 511 25 40 982 (500) **204**074 161 236 307 84 518 79 629 82 89 700 **205**018 72 127 201 85 90 327 561 92 852 82 **206**016 33 176 302 581 842 **207**021 344 98 (1000) 442 46 79 543 51 97 (500) 686 **208**061 90 (500) 322 91 601 54 706 **209**200 363 453 705 811 21 95 954 **(3000)**

210107 54 95 206 18 20 568 849 981 **211**026 384 417 557 89 745 53 **(3000)** 80 900 46 75 (500) 81 **212**179 454 505 10 708 44 63 886 **213**017 62 85 101 94 409 57 535 68 (500) 720 980 98 **214**358 595 (500) 612 91 765 (1000) **215**219 26 313 591 97 898 950 75 **216**021 236 73 442 43 682 885 **217**000 93 105 208 307 490 536 49 682 83 801 51 **218**261 **(3000)** 332 57 479 512 18 731 840 913 41 **219**023 **(3000)** 216 26 (1000) 36 (500) 42 89 328 483 561 710

220084 92 295 333 541 48 58 737 873 (500) **221**049 143 279 408 **222**109 38 533 629 793 962 79 **223**499 **224**011 261 309 472 532 776 98 862 72

205. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. 15. Ziehungstag, 5. November 1901. Nachmittag.

Nur die Gewinne über 232 Mk. sind in Paranthesen beigefügt. (Ohne Gewähr. A.-St.-A. f. Z.)

70 239 49 79 316 63 82 95 503 623 830 84 989 96 (500) 1005 57 95 164 532 726 70 954 56 94 (1000) **2**107 34 205 313 490 510 50 91 (1000) 631 723 94 **3**500 (500) 6 681 728 43 841 77 (1000) **4**038 129 64 230 352 428 53 674 **(5000)** 763 804 87 99 **5**155 600 785 956 **6**081 240 449 81 521 66 72 639 52 735 **7**049 106 62 280 338 414 604 770 71 **8**191 280 403 (500) 7 12 515 95 811 977 **9**053 67 169 307 423 (500) 618 (500) 992

10112 272 313 33 416 (1000) 721 978 **11**006 227 (1000) 52 **(5000)** 364 (1000) 76 96 546 (500) 66 (1000) 607 782 819 44 87 945 **12**356 97 782 922 33 55 **13**083 (1000) 363 417 43 82 785 87 881 995 **14**092 156 64 508 19 92 93 **15**063 186 502 (500) 33 44 682 897 958 **16**032 182 303 11 410 22 92 (500) 637 721 24 40 855 925 51 **17**259 93 534 793 909 89 **18**069 (500) 100 (500) 242 388 433 534 641 842 996 **19**038 94 127 31 230 367 (500) 626 77 81 712 950 98 (500)

20137 277 425 503 46 809 19 **21**268 72 363 475 95 583 91 642 51 862 **22**138 44 328 407 56 569 620 34 44 94 793 877 **23**109 19 68 221 338 515 (1000) 77 695 736 852 941 **24**107 28 472 73 698 (500) 850 72 931 93 **25**244 401 549 **26**018 168 94 443 (500) 652 707 861 88 **27**004 31 112 21 212 345 69 82 465 534 649 948 80 **28**049 56 93 231 **(3000)** 33 67 517 89 946 49 **29**079 305 664 839 921 **(3000)** 35

30007 73 282 343 57 66 (1000) 67 73 (1000) 74 963 76 77 **31**206 91 (500) 379 454 **(3000)** 591 685 983 **32**073 140 98 513 63 628 35 736 (500) 978 94 **33**166 (500) 204 45 378 523 678 861 917 54 65 **34**009 12 14 266 68 370 422 560 636 745 827 934 56 81 **35**371 528 621 25 44 **36**056 177 213 52 65 81 331 68 475 634 46 754 65 814 **37**061 100 315 450 91 558 87 **(3000)** 800 67 95 929 **38**023 (500) 107 483 579 **39**244 79 313 518 677 85 760 880 940 59

40043 78 118 48 307 32 94 773 815 51 **41**010 **(3000)** 132 77 364 465 525 63 677 800 36 **42**081 184 273 349 440 58 570 620 710 31 60 75 875 915 **(3000)** **43**160 65 364 724 822 45 **44**135 245 354 412 560 626 58 71 **45**081 89 220 678 852 **46**225 89 348 580 913 **47**217 79 501 706 19 30 41 71 (1000) 818 **48**126 83 96 214 50 51 446 62 76 (500) 523 (1000) 706 22 977 **49**051 322 443 534 758 (1000) 62 863 955 71 (1000) 92 95

50159 406 532 899 **51**021 30 183 256 (500) 305 61 81 457 65 91 905 20 74 98 **(3000)** **52**196 665 739 857 **53**206 436 66 594 605 69 705 895 **(3000)** **54**014 176 (500) 644 75 860 79 **55**011 123 81 200 14 30 306 473 816 997 **56**091 268 332 (500) 572 622 790 919 76 **57**013 93 133 320 428 684 **58**059 62 166 405 550 82 827 35 (500) **59**020 350 75 592 673 779

60020 295 337 478 589 687 (1000) 711 54 915 **61**054 82 105 (500) 227 42 75 315 58 686 769 **(3000)** 96 987 **62**015 449 57 505 605 13 **63**003 278 820 **64**082 182 443 57 70 532 87 (500) 666 79 804 **65**045 107 265 413 (500) 55 606 23 840 **66**028 **67**050 255 56 434 82 604 824 962 **68**083 209 31 337 62 **(5000)** 75 95 504 71 (1000) 617 **(3000)** 702 77 883 941 52 **69**143 66 220 512 692 883 92 947 99

70174 433 59 518 73 760 947 66 **71**088 (500) 550 657 804 51 945 **72**005 61 95 189 726 34 (500) 864 918 87 **73**005 48 133 314 30 439 882 980 **74**025 228 503 795 853 **75**381 491 500 704 834 91 **76**057 172 (1000) 202 (1000) 392 411 25 41 68 697 787 **77**130 205 60 336 436 (1000) 542 77 636 60 753 (1000) 57 70 86 (500) 859 932 50 80 **78**052 168 278 82 83 347 538 665 753 860 **(15000)** 78 89 911 67 (500) **79**044 134 204 **(3000)** 79 304 32 **(3000)** 80 93 (500) 421 78

80004 (1000) 163 78 85 311 444 62 678 751 73 57 959 **81**184 557 828 80 **82**121 40 42 64 515 42 56 947 **83**690 153 59 92 732 916 (1000) 63 **84**100 34 62 211 514 68 673 926 **85**018 55 98 147 98 287 316 516 56 607 15 815 30 80 **86**036 170 208 391 544 (500) 54 741 43 843 55 931 **87**190 228 413 97 536 600 38 747 909 10 **88**112 (500) 216 **(3000)** 498 546 674 708 985 **89**088 220 328 59 449 608 735 863 (500) 961 62 84

90081 100 20 340 404 541 (500) 641 52 94 758 **91**005 41 54 184 670 **92**038 103 354 665 74 96 747 78 91 927 37 44 **93**033 531 (500) 60 69 677 (1000) 789 67 99 857 **94**157 **(3000)** 440 556 93 616 (1000) 70 85 800 26 902 20 **95**358 471 587 668 83 748 844 61 905 **96**032 158 257 417 507 660 764 856 912 62 **97**112 53 208 **(3000)** 90 369 407 72 569 787 94 984 **98**011 13 80 188 488 693 956 76 **99**036 43 100 63 238 68 92 385 421 23 59 522 635 52 85 816 932 69

100145 262 82 464 568 79 644 776 844 86 909 43 **101**018 233 68 382 527 615 743 903 **102**003 95 198 888 **103**036 129 211 14 97 494 671 896 **(5000)** **104**213 678 780 (1000) 88 **105**005 81 113 213 71 556 965 89 **106**099 210 335 99 428 565 669 (500) 701 61 **107**017 98 178 314 91 (1000) 461 544 95 637 765 965 **108**054 124 (500) 31 222 45 429 514 (500) 85 658 (1000) 704 76 827 **109**276 401 39 (500) 641 712 58 95 822 88

110043 (500) 44 109 401 634 717 (500) 888 **111**029 46 573 780 95 887 **112**158 293 555 658 97 98 705 60 **113**124 80 252 341 423 (500) 619 74 94 747 56 **114**225 53 **(3000)** 78 514 647 884 86 93 951 (500) 98 **115**273 308 95 (500) 768 804 83 928 30 **116**151 97 218 418 73 547 (500) 608 788 860 (500) **117**065 244 356 495 565 88 767 **118**022 25 55 204 347 429 43 63 511 883 919 81 **119**047 278 309 432 58 65 509 866

120260 350 92 449 521 33 49 88 640 59 767 79 989 **121**073 197 201 375 445 63 632 919 76 (500) 84 **122**315 28 607 25 26 724 60 99 (1000) 960 **123**365 417 (1000) 30 53 93 627 78 844 970 **124**007 106 (1000) 315 17 449 571 609 47 (500) 74 788 813 902 **125**074 96 304 609 834 **126**046 145 264 373 609 723 26 56 805 957 **127**030 314 715 57 863 **128**040 116 206 310 11 87 554 662 826 **129**196 219 94 780 960 94

130042 49 148 **(3000)** 70 90 362 67 (1000) 566 623 760 **(3000)** 883 85 **131**221 683 705 54 980 **132**042 103 313 27 660 809 **133**026 227 65 465 554 709 (500) 897 939 **134**048 94 133 232 357 76 529 68 80 829 (500) 55 60 917 **135**174 219 50 60 507 59 **136**022 71 200 435 57 504 55 751 890 93 908 **137**014 261 96 465 91 568 707 89 813 45 73 918 34 **138**056 138 92 283 88 387 608 745 985 **139**127 333 438 573 736

140049 340 549 87 760 860 **141**051 63 114 218 63 325 502 23 615 99 788 981 **142**028 33 134 38 477 669 741 93 **143**057 332 81 83 417 721 (500) **144**066 90 405 518 38 604 67 838 42 979 **145**024 (1000) 77 436 555 639 756 934 **146**071 111 301 468 546 694 701 840 **147**136 69 305 69 407 78 621 728 67 **148**049 128 72 219 390 466 511 96 979 **149**223 46 63 310 38 43 576 616 24 731 810 (500)

150009 12 25 39 41 141 240 421 517 626 805 909 67 **151**122 72 411 70 (500) 682 872 965 (1000) **152**076 (1000) 166 300 617 771 77 **153**003 236 358 406 87 836 912 25 33 58 **154**142 479 673 823 **155**035 120 70 220 93 99 303 455 540 83 730 68 901 69 (500) **156**022 117 27 208 29 93 423 **(3000)** 547 794 801 966 **157**144 291 571 644 **(3000)** 82 805 **158**030 63 155 73 217 38 318 87 (500) 643 (500) 879 940 **159**076 123 682 **(5000)** 755 850 (500)

160031 42 191 243 (500) 338 419 597 767 966 92 **161**252 64 66 678 739 894 **(10000)** 913 **162**055 143 220 (500) 51 359 63 84 447 51 520 64 775 975 89 **163**043 279 521 646 80 746 973 **164**049 189 201 31 84 396 587 823 **165**023 40 154 393 431 59 618 93 **166**036 234 319 70 440 574 95 631 33 732 82 814 933 **167**095 159 (500) 552 643 716 802 88 938 **168**418 69 659 714 44 821 960 **(3000)** **169**069 110 35 (500) 223 301 411 693 733 864 905

170135 **(3000)** 263 502 8 33 37 785 834 **171**009 55 62 290 325 637 50 773 874 962 **172**099 148 227 35 (500) 73 350 758 **173**281 846 525 979 98 **174**045 123 262 468 504 729 50 99 940 **175**039 125 222 301 **(3000)** 478 675 (1000) 799 813 900 **176**181 333 518 759 939 **177**130 288 340 449 627 44 784 62 806 922 **178**091 98 192 316 483 603 818 84 914 21 53 **179**153 221 320 (1000) 605 21 700 **(3000)** 93 950

180227 356 69 78 (500) 663 721 858 998 **(3000)** **181**358 406 599 771 959 89 **182**208 305 29 430 533 36 (500) 75 76 898 928 57 **183**414 21 74 663 801 906 17 19 97 **184**090 335 95 412 61 526 684 57 782 827 966 **185**319 49 406 22 26 31 659 89 964 **186**206 68 837 66 560 **187**008 231 96 307 85 64 456 791 844 **188**096 175 562 664 95 741 941 **189**233 82 **(3000)** 823 29 624 42 85 94 725 69 950

190043 206 58 (500) 90 **191**015 96 101 300 496 603 68 722 822 **192**003 9 75 101 326 400 515 35 (1000) 61 **193**197 **(10000)** 237 472 783 996 **194**014 (500) 76 84 106 42 271 90 (500) 94 377 414 834 40 922 (500) 99 **195**467 508 95 758 877 **196**048 196 218 55 537 650 780 943 **197**209 304 12 524 32 97 (5000) 629 93 730 825 979 **198**011 130 223 317 **(3000)** 456 690 774 (500) 807 71 91 933 (1000) 57 **199**099 238 46 407 66 627 40 807 **(3000)** 78 992

200068 204 44 326 431 **(5000)** 533 **201**014 (500) 248 328 543 644 75 744 86 825 (1000) 923 **202**235 337 42 505 27 631 44 731 843 75 968 69 82 **203**183 205 321 63 794 858 90 **204**012 (500) 15 (1000) 100 78 289 607 718 948 **205**075 (500) 145 236 63 326 401 52 526 38 656 **206**245 375 82 516 26 73 697 904 **207**177 (1000) 394 636 80 811 967 **208**064 166 (500) 508 61 68 619 93 784 885 **209**059 76 184 (500) 260 376 426 88 505 7 71 90 639 49 (500) 770 827 55 97 937 62 73 75

210088 181 86 291 318 471 618 86 811 29 901 19 92 97 **211**045 285 319 545 764 802 **(3000)** 19 (500) 80 81 (500) **212**102 22 222 365 475 531 653 833 **213**041 115 273 300 44 433 561 (500) 628 713 (1000) 885 **214**028 269 611 37 **(3000)** 63 **215**018 22 98 147 232 318 33 413 **(3000)** 93 528 (1000) 660 880 88 99 (1000) 930 **216**182 432 535 716 944 **217**040 182 336 (500) 448 668 84 719 24 98 819 67 922 23 **218**037 167 84 428 519 612 (500) 27 **219**129 83 **(3000)** 241 **(3000)** 618 72 851 943 92

220393 432 506 760 88 97 807 28 88 **221**050 (500) 72 193 297 338 720 32 897 926 **222**140 58 248 328 (500) 47 76 728 816 (500) 40 955 87 **223**201 **(3000)** 481 826 (500) 40 970 **224**112 244 396 593

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gew. à 150 000 Mk., 1 à 75000 Mk., 2 à 30 000 Mk., 4 à 15 000 Mk., 12 à 10000 Mk., 10 à 5000 Mk., 265 à 3000 Mk., 377 à 1000 Mk. 693 à 500 Mk.

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.